

hepat. jedes 1 quentgen, myrrhe, $\frac{1}{2}$ scrupel, wermuth:öl, rinds:galle, gleich viel.

N.39. Auf den nabel zu legen.

Schneide einen colocinten:apffel halb von einander, röste die eine helffte mit einer oxsen:galle, und lege sie über den nabel.

N.40. Ein öl und pflaster.

Schmiere dich um den nabel mit bitterm mandel:öl, und lege ein pflaster von aloe darauf. *Fouquet.*

N.41. Ein clystier wider die milben.

Koch eanthian:hohl:wurzel, farn:kraut, hindläufft und wermuth in wasser zu einem clystier.

N.42. Ein zäpffgen wider die milben.

Mache aus honig und hiera ein zäpffgen, und applicire es.

N.43. Ein anderes.

Binde ein stückgen speck oder eingesalzen fleisch an einen faden und applicire es wie ein zäpffgen.

N.44. Ein öl vor kinder.

Schmiere den nabel und die nasenlöcher mit wermuth:öl.

N.45. Ein brey.

Siede raute mit honig, und lege es den kindern auf den nabel.

Das vier und funffzigste Capitel Von brüchen.

Innerlich.

N.1. Ein pulver.

Nimm grosse rothe wege:schnecken, trockne sie in der ziegelscheune, stoß sie zu pulver, und nimm 3 wochen nach einander etwas davon in weissen wein ein. *Fouquet.*

N.2. Ein anderes.

Stoß die wurzel und blätter von storchschnabel, welches geranium columbinum genennet wird, zu pulver, nimm davon $\frac{1}{2}$ löffel abends und morgens 4 wochen nach einander ein, und trincke etliche löffel rothen wein darauf. *Boyle.*

N.3. Ein anderes.

Nimm scharlepen, beinwäll, jedes 1 hand voll, oder wegegras, Gottesgnad und bärentlau, jedes 1 hand voll, trockne es in einem ofen, stoß es

zu pulver, thue eben so viel aniß und süßholz darzu, nimm davon morgens und abends 1 quengen ein.

N.4.

Eine suppe.

Schneide 2 loth weißwurz in 1 nössel suppe, und isß davon zum frühstück, oder nimm 1 quentgen oder 2 scrupel davon ein. *Boyle.*

N.5.

Ein tranck.

Nimm wallwurzblätter, waldwinde, jedes 1 hand voll, brodt-krahme, wegebreit, hauhechel, eisenkraut, $\frac{1}{2}$ hand voll, tausendschöngen-wurzel, $\frac{1}{2}$ hand voll, hollunder-keimgen, 3 finger voll, zerstampffe alles, gieß darauf alten rheinwein, 2 kannen, drücke es aus, davon thue morgens und abends einen guten tranck.

N.6.

Ein anderer.

Nimm wallwurz, tausendschöngen, wegegras, jedes 1 hand voll, stoß es klein, gieß 1 nössel malvasier darauf, und drücke den safft heraus, davon nimm morgens und abends $\frac{1}{2}$ wein-gläßgen laulich.

N.7.

Ein anderer.

Nimm wallwurz, 2 loth, harnkraut, mauchbhrlein, jedes 1 hand voll, durchwachs, 2 loth, Johannes-blumen, 1 hand voll, zimmet, $\frac{1}{2}$ loth, koche es in rothen wein in doppelten gefäß, seige es durch, thue zu 1 nössel wallwurz-syrup, 4 loth. *Mustanus.*

Aeufferlich.

N.8.

Ein umschlag.

Nimm wallwurz, 2 hände voll, röste es in $\frac{1}{2}$ pfund frischer butter, biß es anfängt dicke zu werden, alsdenn schlage es in ein starck tuch, laß es kalt werden, lege es mit einem tüchlein auf, und ein bäuschgen darüber, und binde es feste zu. *Fouquet.*

N.9.

Ein anderer.

Nimm rothe wicken, granaten-blumen, jedes 1 hand voll, alte poley und thymian-wurzel samt den blättern, von iedem ein wenig, zerstoß es etwas und koche es in 2 kannen guten wein, feuchte öffters ein bäuschgen damit an, und lege es öffters auf. *Fouquet.*

N.10.

Ein anderer.

Nimm bohnen-mehl, 6 loth, wolffsbohnen-mehl, 4 loth, chamillen-blüthen, rothe rosen, jedes 5 finger voll, wasser, honig, gleich viel, koche es zu einem brey, thue 6 loth lorbeer-bl dazu, schütte es auf tücher, und lege es 4 mahl des tages warm über. *Fouquet.*

N.11.

Ein erweichender umschlag.

Nimm eibisch-wurzel, 4 loth, weiß lilien-wurzel, 2 loth, pappeln, mauerskraut,

traut, iedes $\frac{1}{2}$ hand voll, chamillen:steinklee:blüthen, iedes 2 hämpffelgen, kleyen, $\frac{1}{2}$ hand voll, koche es in wasser, drücke es aus, thue dazu leinsaamen, bockshornsaamen:mehl, iedes 2 $\frac{1}{2}$ quentgen, gersten:bohnen:mehl, iedes 6 loth, weiß lilien:füß mandel:öl, baumöl, iedes 2 loth. *Musitanus.*

N.12.

Ein umschlag zu einem windbruch.

Nimm coriander:saamen, 1 loth, kümmel, aniß, iedes $\frac{1}{2}$ loth, koche es in wasser und wein, iedes 1 löffel, tuncke ein tüchlein darinne ein, und schlage es um. *Ettmüller.*

N.13.

Ein pflaster.

Nimm schiff:pech, 6 loth, geichen:fichten:harz, iedes 2 loth, tragent, arabisch gummi, sanguis draconis, mastix, granaten:blumen, iedes 1 halb loth, aloe, 2 $\frac{1}{2}$ quentgen, olibanum, 1 loth, hausen:blase, 3 quentgen, mische es zu einem pflaster. *Langius.*

N.14.

Ein anderes.

Nimm wachs, ungesaltene butter, iedes $\frac{1}{2}$ pfund, laß es mit einander zergehen, mische darunter wallwurz:tausendschöngen:wegegras:safft, iedes 6 löffel voll, gestoffenen wallwurz, aniß, iedes 1 halb loth, koche es zu einem pflaster.

N.15.

Ein anderes.

Laß wachs 1 halb pfund, terpentin, 12 loth, übern feuer zergehen, seige es durch, thue dazu schlehdorn:safft, hypocytis in decocto der eicheln von lichenbaum aufgelöset, iedes 2 loth, myrrhe, mastix, olibanum, sarco-colla, gepülverte wallwurz, iedes anderthalb loth, hernach alaun, mit gedachtem decocto angefeuchtet, 2 loth, eisenstein, calcinirten cyprischen vitriol, $\frac{1}{2}$ loth.

N.16.

Ein anderer.

Nimm sagapenum, gummi ammoniacum, galbanum, 3 quentgen, terpentin, weiß wachs, iedes 1 $\frac{1}{2}$ loth, magnet. arsenic. 4 scrupel, arons:wurzel, 1 quentgen, laß es in eßig zergehen, und koche es zu einem pflaster. *Hoffmann.*

N.17.

Ein anderes.

Nimm bruch:pflaster, zerlassen schiff:bech, schwefel:pflaster Rulandi, iedes so viel nöthig, mache es mit Johannis:öl zu einem pflaster. *Ettmüller.*

N.18.

Ein anderes.

Nimm bohnenmehl, 1 pfund, psyllien:saamen, quitten:kern, iedes 2 loth, wallwurz, $\frac{1}{4}$ pfund, eßig und wein, so viel nöthig. *Musitanus.*

N.19.

Ein bruch:pflaster.

Nimm wallwurz, 1 pfund, sanickel, $\frac{1}{2}$ pfund, wegegras, 6 loth, cypressen:nüsse, N. 9. koche es in lösch:wasser so lange, biß die krafft alle heraus gezogen

Si 3

gezogen ist, koch es hernach zu 1 $\frac{1}{2}$ kanne ein, thue dazu schiff:pech, geigens hark, iedes 6 loth, sichten:hark, 1 viertel pfund, am feuer zerlassen, und rühre darunter drachenblut, mastix, sarcocolla, gebrannte alain, bolum armenam, iedes 1 loth, succ. acac. hypocyst. iedes 3 quentgen, olibanum, myrrhe, iedes 2 $\frac{1}{2}$ quentgen, rothe rosen, granaten:blumen, runde hohl:wurk, iedes 1 loth, præparirten eisenstein, crocum martis adstring. iedes 3 quentgen, mumie, $\frac{1}{2}$ loth, bdellium in eßig aufgelöset und dicke gemacht, 2 loth. *Musitanus.*

N. 20.

Ein pflaster.

Nimm ein hunds:fell, 2 hände lang, und 1 hand breit, streich darauf beeren: schmalz mit terpentin:öl, und lege es auf den rücken, wenn der bruch zurück geschoben, und der patient verbunden ist, und laß ihn 5 tage ruhig im bette liegen.

N. 21.

Ein anderes.

Nimm galläpfel, cypressen:nüsse, granatäpfel: schaaale, wegerich, psillien:brunnenkress:saamen, die hütgen von eicheln, bohnen, lange und runde hohl:wurk, heydelbeeren, iedes 1 loth, laß es 4 tage in rosen:essig weichen, trockne es wieder, thue dazu wallwurk, brunellenkraut:wurkel, kantenkraut, hirschzung, myrrhe, aloe, mastix, mumie, iedes 4 loth, armenischen holum, drachenblut, iedes 6 loth, schiff:pech, 2 pfund, terpentin, so viel nöthig.

N. 22.

Ein anderes.

Nimm hark, pech, ziegelstein, iedes 2 loth, streich es dick auf leder, und lege es auf.

N. 23.

Ein anderes.

Nimm schwefel:balsam mit terpentin, 2 loth, mastix:öl, 1 loth, crocus martis, $\frac{1}{2}$ loth, terra vitrioli dulcis, 1 loth, rothe præparirte corallen, und magnet:stein, iedes $\frac{1}{2}$ loth, extract von wallwurk und runde hohl:wurk, 2 $\frac{1}{2}$ loth.

N. 24.

Ein pflaster zu einem wasser-bruch.

Nimm lorbeer:pflaster, ziegen-lorbern, iedes 3 loth, kümmel, schefel:blumen, iedes $\frac{1}{2}$ loth, mache mit rauten-und chamillen:öl ein pflaster daraus. *Ettmüller.*

N. 25.

Ein öl.

Nimm schwalben:pomeranzen:öl, iedes 4 loth, chamillen:öl, 2 loth, mische es und bestreich den ort damit.

N. 26.

Ein anderes.

Nimm alt baumöl, 1 pfund, 30 lebendige eydechsen, setze es 3 wochen an die sonne, koch hernacher $\frac{1}{2}$ davon ein, drücke es aus, und thue darzu weyrauch,

rauch, myrrhe, mastix, sarcocolla, fichten-harz, terpentin, iedes 3 loth, ein quitten:apffel scheibicht zerschnitten, setze es an die sonne, und bestreich das mit täglich den bruch.

N.27. Eine salbe.

Nimm weyrach, olibanum, iedes 4 loth, burgundisch pech, mastix, campher, 1 loth, hirsch-unschlitt, bienen-wachs, terpentin, iedes 2 loth, koche es in weissen wein 1 nßel, zu einer salbe, streiche es auf schaaß-leder, und lege es auf den bruch.

N.28. Eine andere.

Vermische brunnenkreß-saamen mit eyweiß, und lege es auf.

N.29. Eine zertheilende salbe.

Nimm chamillen-rauten-narden-bl, iedes 2 loth, ausgepreßte muscaten-bl, 1 loth, muscatenblumen-bl, anderthalb quentgen, brandtewein, 1 halb loth, koche es ein wenig, und thue dazu wachs, so viel nöthig ist. Musitanus.

N.30. Eine zertheilende behung.

Nimm wollkraut, chamillen, steinflee, blumen, iedes 2 hände voll, dill-knospen, 1 hand voll, lein-saamen, bockshorn-pappeln-saamen, iedes 1 loth, koche es in wasser. Musitanus.

N.31. Ein clystier.

Nimm eibisch-weiß lilien-wurzel, iedes 1 loth, bingelkraut, pappeln, eibisch-wurzel-kraut, iedes 1 hand voll, steinflee, chamillen-blumen, iedes 2 hände voll, bockshorn-anis-fenchel-lein-saamen, iedes 1 loth, koche es in wasser, seige es durch, thue dazu cassia, chamillen-dill-süß mandel-bl, iedes 2 loth, eydotter, N. 2. stein-salz, 1 quentgen. Musitanus.

N.32. Ein pulver.

Nimm rothe siegel-erde, bleyweiß, glett-tormentill-wurzel, iedes 4 loth, bley-zucker, 1 loth, lege es warm auf.

N.33. Ein umschlag.

Laß glett in scharffen esig zergehen, tüncke tüchlein darein, und leg sie fleißig auf den bruch.

Das fünff und funffzigste Capitel Von beschwehrungen des hindern.

Innerlich.

N.1. Ein wässerlein wider mast-körner.

Laß potasche in wasser zergehen, nimm davon 40 tropffen ein.

Aeußer-